

## Nachrichten der Marktgemeinde GAMING

Juli 2003

36. Jahrgang

4/2003

Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Gaming, 3292 Gaming, Im Markt 1-3

### Sanitätssprengel II – Langau/Lackenhof Nachbesetzung der Arztstelle von Dr. Hehenberger

**Gemeindearzt Dr. Hannes Hehenberger tritt mit Ende Juni 2003 in den Ruhestand.** Bgm. Kurt Pöchhacker ist es gelungen, dass der Sanitätssprengel II der Marktgemeinde Gaming – Langau/Lackenhof weiter besetzt wird. Dazu wurde mit der Forstverwaltung Langau vereinbart, dass der neue Arzt im alten Postgebäude in Langau eine Ordination einrichten kann.

Die Ausschreibung für die Nachbesetzung der Arztstelle wurde im Mai an 115 Spitäler gesandt, worauf sich einige Ärzte gemeldet haben. Leider gibt es bis heute jedoch keinen ernsthaften Interessenten für die Arztstelle in Langau/Lackenhof.

Bgm. Kurt Pöchhacker steht mit den Bezirksärztevertretern in Verbindung. Er setzt alles daran, so schnell wie möglich einen Arzt für die freie Stelle zu finden. Die Bezirksärztevertreter sind zuversichtlich, dass die Arztstelle Langau/Lackenhof noch im Laufe der Sommermonate nachbesetzt werden kann.

In der Zwischenzeit ersuchen wir die Bevölkerung von Langau und Lackenhof, die anderen Ärzte in unserer Gemeinde zu kontaktieren.

**MR Dr. Mohiedin GOBARA**

Tormäuerstraße 3  
3292 Gaming

Zeiten

Mo, Di, Do, Fr 8.30-11.00 h,  
Fr zusätzlich 17.00-18.00 h,

**Dr. Claudia REITER**

Im Markt 7  
3292 Gaming

Zeiten

Mo, Mi, Do u. Fr 8.00 - 12.30 Uhr,  
Fr zusätzlich 16.00 - 18.00 Uhr

**XIX. Internationales CHOPIN – FESTIVAL**  
in der Kartause Gaming  
mit anerkannten und preisgekrönten Künstlern  
von 14. bis 17. August 2003

Kartenbestellungen: Kartause Gaming 07485/98466

## **Gemeindearzt Dr. Hehenberger geht mit Ende Juni 2003 in den Ruhestand**

Dr. Hannes Hehenberger, geboren 1945 in Ried/Innkreis, aufgewachsen als ältester von acht Geschwistern beendete sein Medizinstudium an der Universität Wien im Juli 1972. Dr. Hehenberger übernahm am 1. Juli 1976 den Sanitätssprengel II der Marktgemeinde Gaming – Langau/Lackenhof von Dr. Georg Kos und wurde mit Bescheid der Marktgemeinde Gaming vom 5. Juli 1976 zum **Gemeindearzt** ernannt.

**Die Marktgemeinde Gaming dankt Dr. Hehenberger für die vielen Jahre als Gemeindearzt und wünscht ihm alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit für die Zukunft.**

---

---

## **Geltung der Fahrradverordnung BGBl. II Nr. 146/2001 für „alte Fahrräder“**

**Mit 1. Mai 2003 wurde die seit zwei Jahren geltende Fahrradverordnung auch für „alte“ Fahrräder bedeutsam.** Ab diesem Zeitpunkt müssen nämlich Fahrräder, die den früheren Anforderungen der Straßenverkehrsordnung, nicht aber der besagten neuen Fahrradverordnung entsprechen, nachgerüstet werden, soweit zwischen diesen beiden Regelungen Unterschiede bestehen.

Eine der wichtigsten neuen Bestimmungen betrifft die Beförderung von Kindern mit dem Fahrrad. Diese darf nur in Kindersitzen erfolgen, welche mit einem Gurtesystem, das vom Kind nicht leicht geöffnet werden kann, mit einem höhenverstellbaren Beinschutz und mit Fixierriemen für die Füße ausgestattet sind. Die Lehne des Sitzes muss mindestens so hoch sein wie der Kopf des Kindes, um das Abstützen des Kopfes zu ermöglichen. Kindersitze müssen so montiert werden, dass sie mit dem Fahrradrahmen fest verbunden sind. Eine Montage am Gepäckträger ist daher verboten. Sie sind ausschließlich hinter dem Sattel so anzubringen, dass der Fahrer in seiner Sicht, Aufmerksamkeit oder Bewegungsfreiheit nicht behindert oder in seiner Sicherheit gefährdet wird. Die Beförderung mehrerer Kinder mit einem Fahrrad ist verboten.



Neu sind auch die Bestimmungen über das Ziehen von Anhängern und deren Ausstattung. Neben einer vom Fahrrad unabhängigen Lichtanlage, rotem Rücklicht und diversen Rückstrahlern, sind zum Personentransport bestimmte Anhänger mit geeigneten Rückhaltevorrichtungen, mit einer mindestens 1,5 m hohen biegsamen Fahnenstange mit leuchtfarbenem Wimpel und mit einer Vorrichtung, die zur Abdeckung der Speichen und der Radhäuser sowie gegenüber Hinausbeugen und gegen Kontakt der Beine mit der Fahrbahn wirksam ist, auszurüsten.

Die Anhänger dürfen nur einachsiger sein und müssen über eine auf beiden Rädern wirkende Blockiereinrichtung bzw. über eine Feststellbremse verfügen. Außerdem muss die Kupplung so beschaffen sein, dass der Anhänger aufrecht stehen bleibt, wenn das Fahrrad umfällt. Natürlich dürfen Personen nur in dazu bestimmten Anhängern transportiert werden, wobei die Vorgaben des Herstellers bezüglich des Gewichtes, der Größe und der Anzahl der befördernden Personen zu beachten sind.

Werden Kinder mit einem Anhänger befördert, so ist darauf zu achten, dass ihnen ein Berühren der Speichen und ein Einklemmen von Gliedmaßen durch entsprechende Ausrüstung des Fahrrades und des Anhängers unmöglich ist.

Rennfahrräder dürfen zum Ziehen von Anhängern nicht verwendet werden.

Empfehlenswert ist es, das mitbeförderte Kind und natürlich auch sich selbst immer mit einem Fahrradhelm zu schützen.

Die Regelung bezüglich der Beleuchtung des Fahrrades ist im Wesentlichen gleich geblieben. Hinzugekommen ist, dass ein weißer, nach vorne wirkender Rückstrahler montiert werden muss, der auch mit dem Scheinwerfer verbunden sein kann.

Nur bei Tageslicht und guter Sicht kann bei Fahrrädern auf den Scheinwerfer und das Rücklicht verzichtet werden, wovon allerdings aus Sicherheitsgründen abgeraten wird.

## Neue Amtsstunden ab 1. Juli 2003

Jetzt auch langer Dienstag im Gemeindeamt Gaming!

Um Ihnen optimale Möglichkeiten zum Besuch des Gemeindeamts zu bieten, werden ab 1. Juli 2003 die Amtsstunden wie folgt neu geregelt:

Montag	7.30 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
<b>Dienstag</b>	7.30 - 12.00 Uhr	<b>13.00 - 18.00 Uhr</b>
Mittwoch	7.30 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
<b>Freitag</b>	<b>7.30 - 13.00 Uhr</b>	

## Wieder EUROPAMEISTERTITEL für die Gaminger Jagdhornbläser

Zum 25. Bestandsjubiläum gibt es wieder eine Erfolgsmeldung unserer Jagdhornbläsergruppe unter Hornmeister Ewald Pinter. Die Gaminger Bläsergruppe erspielte sich in St. Florian in Oberösterreich beim **internationalen Jagdhornbläserwettbewerb** mit **718 von 720 möglichen Punkten** bereits zum **4. Mal den Europameistertitel** in der Gruppe A – gemischte Hörner. Den zweiten Platz sicherte sich mit 713 Punkten die Jagdhornbläsergruppe aus Gresten. Die Gruppe aus Gresten wird ebenfalls von Ewald Pinter betreut. Den Landesmeistertitel gewannen die Gaminger Jagdhornbläser übrigens bereits eine Woche zuvor.

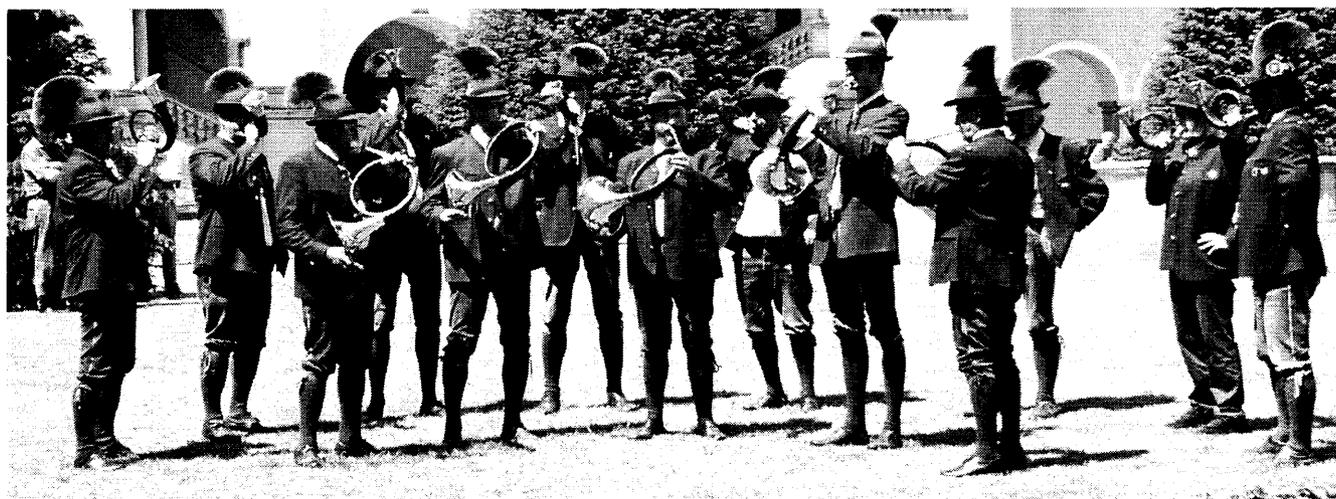


Foto: zur Verfügung gestellt

**Die Gaminger Jagdhornbläsergruppe besteht aus:** Hornmeister Ewald Pinter, Robert Jordan, Leopold Dorninger, Karl Teufl, Engelbert Strohmaier, Johann Pöchlhacker, Wolfgang Pickl sen., Wolfgang Pickl jun., Alexandra Katzensteiner, Anton Füsselberger, Franz Hierner, Karl Jagersberger und Georg Kolodziejczak.

**Die Marktgemeinde Gaming gratuliert herzlich zu diesen besonderen Erfolgen und ist sehr stolz auf die Jagdhornbläsergruppe aus Gaming!**

Die Ergebnisse des int. Wettbewerbes finden Sie im Internet unter [www.jagdverb-ooe.at](http://www.jagdverb-ooe.at) → Jagdliches Brauchtum → Jagdhornbläser

## Aquathlon – schwimmen und laufen Schülerlandesmeister aus der HS Gaming

Die **Schullandesmeisterschaft im Aquathlon** (=Kombinationswettbewerb schwimmen und laufen) fand am 27. Mai 2003 in Amstetten statt. Insgesamt gingen 37 Mannschaften zu je drei Burschen oder Mädchen in drei verschiedenen Altersklassen aus acht Hauptschulen des Landes an den Start. **Fünf Teams der HS Gaming** lieferten bei ihrem **ersten Antreten in dieser Disziplin, eine glatte Sensation** und verließen den Bewerb mit **drei Landesmeistertiteln** sowie einem vierten und einem achten Rang. Die Erfolge sind **umso höher zu bewerten**, da die **Kombination Schwimmen und Laufen bei uns bisher nicht trainiert wurde** und besonders der Wechsel vom Wasser auf die Laufbahn ein wesentliches Kriterium darstellt. Eine überragende Leistung boten die Burschen der Klasse Schüler C (Jahrgänge 1990/91), Franjo Kovcic, Sebastian Lindebner und Stefan Haslinger, die jeder 200 Meter schwimmen und 2.000 Meter laufen zurückzulegen hatten und sich gegen elf Mannschaften durchsetzten. Darunter waren gleich fünf Mannschaften der Europahauptschule Mödling. In der Klasse Schüler B (300 Meter Schwimmen und 2.500 Meter Laufen) holten sich die Gaminger Mädchen den Titel mit 55,49 Minuten überragend mit 2,38 Minuten Vorsprung vor zwei Mannschaften der SHS Böhheimkirchen. **Das war zugleich die Qualifikation für die Bundesmeisterschaft in Innsbruck.** Als dritte im Bunde sicherten sich die Burschen der Klasse Schüler D (Jahrgänge 1992/93) ebenfalls den Landesmeistertitel vor der Sporthauptschule Amstetten und der EHS Mödling, wobei in dieser Klasse die Distanzen bei 100 Meter schwimmen und 1.500 Meter laufen lagen. Bei der erwähnten **Bundesmeisterschaft**, die bereits am **24. Juni 2003 in Innsbruck** stattfand, erreichten die Gaminger Hauptschüler den **guten 8. Platz** (von 10 Mannschaften). Ein detaillierter Bericht folgt in der nächsten Gemeindezeitung.

Jeweils von links  
nach rechts:

1. R.: Lindebner Sebastian, Haslinger Stefan, Kovcic Franjo, Schrittwieser Peter, Ehr Gott Dominik, Lindebner Maximilian
2. R.: Prohaska Susanne, Rauchecker Verena, Fasching Christine, Dilmen Emre, Längauer Stefan
3. R.: Seidl Heinrich, Glinserer Sandra, Ebner Angelika, Speckl Melanie, Brunner Sonja, Hess Daniel, Dir. Eßletzbichler Johann



**Die genaue Ergebnisliste finden Sie unter [www.gaming.at](http://www.gaming.at) !**

**Die Marktgemeinde Gaming gratuliert zu diesen besonderen Erfolgen herzlich.**

### DVD- und CD-Player für Hauptschule

Die **Firma Worthington** und der **Elternverein** haben der Hauptschule Gaming je einen DVD-Player zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wurde vom Elternverein der Hauptschule ein CD-Player übergeben.

Die Schulleitung bedankt sich sehr herzlich für diese Unterstützung. Diese Geräte sind für einen zeitgemäßen Unterricht sehr nützlich.

## **WEITERBESTAND**

### **der Volksschule Lackenhof vorerst für 1 Jahr gesichert**

Am 19. Mai 2003 wurde Bürgermeister Kurt Pöchhacker von **Bezirksschulinspektor Leopold Schauppenlehner** darüber informiert, dass auf Grund von Organisationsmaßnahmen des Landesschulrates bei einer Durchrechnung der Schülerzahlen konsequent durch 30 Schüler dividiert und die bisherige Ausnahmeregelung aufgehoben wird, damit der Bedarf an Planstellen gedeckt werden kann.

Dabei hat sich ergeben, dass unsere Volksschule in Lackenhof geschlossen werden muss.

Derzeit besuchen 21 Schüler die Volksschule Lackenhof und im Herbst 2003 sollten 5 Erstklassler mit dem Schulbesuch in Lackenhof beginnen.

Eine Schließung der Volksschule Lackenhof hätte zur Folge, dass die Schulanfänger des Schulsprengels Lackenhof ab dem Schuljahr 2003/2004 in der Kienberger oder Gaminger Volksschule beginnen müssten.

Sofort nach Bekanntwerden der drohenden Schließung der VS Lackenhof hat Bgm. Pöchhacker in einem Brief mit der Überschrift „**Hilferuf eines Bürgermeisters**“ an Landesschulratspräsident Adolf Stricker, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, alle Mitglieder der Landesregierung und die Klubobmänner der einzelnen Fraktionen, auf **die Situation in Lackenhof aufmerksam gemacht**.

Die Kernaussage des Briefes war: „**Stirbt die Schule, stirbt der Ort**“

Der Brief hat seine Wirkung nicht verfehlt und so hat am Montag, den 23. Juni 2003 ein Gespräch mit der zuständigen Landesrätin Frau Christa Kranzl und Landesschulratspräsident Adolf Stricker stattgefunden. **Bei diesem Gespräch konnte Bürgermeister Kurt Pöchhacker erreichen, dass die Volksschule Lackenhof vorerst für ein Jahr weiter geführt wird.**

Dieses Jahr muss dazu genützt werden, um gemeinsam mit der zuständigen Schulbehörde eine dauerhafte Lösung für die Zukunft zu finden.

---

---

## **Strukturkonzept Gaming**

Für die zukünftige Entwicklung ist es notwendig (Auftrag der NÖ Landesregierung) ein Gesamtstrukturkonzept unserer Gemeinde zu erstellen. Das Strukturkonzept für Lackenhof ist beinahe fertig. Mit den Erhebungen für das Strukturkonzept Gaming wurde bereits begonnen.

Mitarbeiter der beauftragten Firma (Architekturbüro Wilda) sind im nördlichen Teil unserer Gemeinde schon unterwegs, um diverse Vermessungen und Erhebungen durchzuführen.

Leider wurde es von den Mitarbeitern der Firma Wilda verabsäumt bei den Erhebungen Kontakt mit den Grundbesitzer aufzunehmen.

**Wir ersuchen Sie, die Mitarbeiter der Firma Wilda bei der Erstellung des Strukturkonzeptes für Gaming zu unterstützen. (z.B. Grundbenützung für Fotoaufnahmen, usw.)**

---

---

## **Sperre der Landesstraße B 71**

### **Zellerrain Straße**

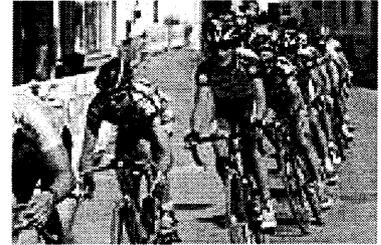
**Die Landesstraße B 71 (Zellerrain Straße) wird in der Zeit von 30. Juni bis 2. Juli 2003 wegen Asphaltierungsarbeiten für den gesamten Verkehr gesperrt.**

Die Sperre erfolgt von Straßenkilometer 13,7 (Holzhüttenboden) bis Kilometer 16,7 (Neuhaus – Rohrwiesteich) in der Zeit von 6:00 bis 18:00 Uhr. Bei Schlechtwetter (Regen) können die Arbeiten nicht begonnen werden. Der Beginn der Arbeiten würde sich dadurch um jeweils einen Tag verschieben.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt laut Bescheid der BH Scheibbs über die Landesstraße B 28 (Puchenstubener Straße) und die Landesstraße B 20 (Mariazeller Straße).

**Das internationale UNIQA-Classic, zu dem die gesamte internationale Radsport-Spitzenklasse erwartet wird, führt wieder an 2 Tagen durch unsere Gemeinde.**

Das erste Mal kommen die Fahrer auf der 3. Etappe am 11. Juli 2003 am Zellerrain um ca. 13.00 Uhr in unsere Gemeinde. Das Ortszentrum von Gaming werden die Fahrer um ca. 13.45 in Richtung Gresten passieren.



Die 4. Etappe führt die Fahrer am 12. Juli 2003 nach dem Start in Gresten um 10.00 Uhr wieder durch Gaming. Der Sprint beim Rathaus wird um ca. 10.18 Uhr erwartet. Danach müssen die Fahrer auf den Grubberg, wo sie um ca. 10.25 Uhr ankommen werden. Die Etappe geht dann weiter Richtung Göstling - Opponitz - Waidhofen - Weyer - Waidhofen - Weyer.

**Nachstehend ein kurzer Auszug der Marschtabelle:**

**3. Etappe - 11. Juli 2003:**

	38 km/h	Zeit bei 40 km/h	43 km/h
Zellerrain	13:15	13:10	13:05
Polzberg	13:47	13:40	13:34
Gaming	13:56	13:48	13:42

**4. Etappe - 12. Juli 2003:**

Gaming - Nähe Rathaus (Sprint)	10:18	10:18	10:16
Grubberg	10:25	10:24	10:23

**Mehr Informationen sowie die genaue Marschtabelle finden sie im Internet unter [www.uniqua-classic.at](http://www.uniqua-classic.at) !**



# Gaming KINDER-FERIENSPIEL 2003



**Auch diesen Sommer veranstaltet die Marktgemeinde Gaming wieder das Gaming Kinder-Ferienspiel.** Eine Übersicht der Veranstaltungen befindet sich auf der nächsten Seite. Fotos der einzelnen Veranstaltungen können im Internet auf der Homepage der Marktgemeinde Gaming [www.gaming.at](http://www.gaming.at) unter der Rubrik Fotogalerie betrachtet werden.

# FERIENKALENDER 2003

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
30.6.	1.7.	2.7., 12:30 Uhr Naturfreunde Kienberg/Gaming + GR Kurt Bachinger <b>Ein Nachmittag unter Tag</b>	3.7., 14 Uhr Café-Bäckerei- Konditorei Czihak <b>Knusper, knusper, Herz</b>	4.7., 10 Uhr Möbel Aigner GesmbH <b>Basteln mit Holz</b>	5.7.	6.7.
7.7., 15 Uhr Gasthaus "Steinmühle" Koci - PIZZA	8.7., 14 Uhr Rotes Kreuz Gaming+Dr.Reiter <b>Badeunfall - Erste Hilfe</b>	9.7., 16 Uhr Naturfreunde Kienberg/Gaming <b>Klettern</b>	10.7., 10 Uhr Gemeinderäte Nutz, Bergen, Schmid <b>Sagenwanderung Lackenhof</b>	11.7.	12.7., 14 Uhr Fun Bad Matzenberger & GR Thomas Schwaigerlehner <b>Rätselrally und Luftburg</b>	13.7.
14.7.	15.7., 9 + 15 Uhr Foto-Papier Christa <b>Kaufmannsladen</b>	16.7., 16 Uhr Tischtennis Sparkasse Gaming + GR Alfred Daurer <b>Spiel gegen den Roboter</b>	17.7.	18.7., 14 Uhr Fa. Kaufmann, Pöchhacker <b>Kreatives Werken</b>	19.7.	20.7.
21.7.	22.7., 15 Uhr Bewegungsschule Reichhold <b>Fit mach mit! - Atemtraining</b>	23.7., 14 Uhr Fiat-Schoiswohl <b>Besuch beim Bio-Bauernhof Petsch</b>	24.7., 10 Uhr WIENSTROM + Vizebgm. Georg Burzin <b>STROM aus Trinkwasser</b>	25.7., 14 Uhr Feuerwehr Gaming <b>Fahrt mit dem FF Auto</b>	26.7.	27.7., 15 Uhr GR Oberegger, Arbö <b>Tret-Go-Kart-Rennen</b>
28.7., 14 Uhr Pro Gaming <b>Wer wird Pro-Gaming-Detektiv?</b>	29.7.	30.7., 9 Uhr Bartlbauer, Josef Daurer <b>Mensch und Pferd</b>	31.7., 14 Uhr Elektro Allmer GesmbH <b>Modellflugzeug-vorführung</b>	1.8.	2.8., 14 Uhr ASV Kienberg/Gaming + GR Thomas Schwaigerlehner <b>Rapid zum Anfassen</b>	3.8., 13:45 Uhr RIG Gaming <b>Kinder-Fahrrad-Rennen</b>
4.8., 10 Uhr EMC-Tankstelle <b>Kinderwanderung</b>	5.8.	6.8., 13 Uhr GR Baumg., Pumh. Schornst, Hametner, B ogenr., Etzler <b>Expedition auf den kleinen Ötscher</b>	7.8., 15 Uhr GR Aichmayer, Lengauer, Schuhleitner <b>Grill- + Spieles-nachmittag</b>	8.8., 15 Uhr GR Schmitz + Kartausenbetr.- gesmbH <b>Rollerskaterbahn</b>	9.8.	10.8.
11.8.	12.8., 14 Uhr Gendarmerie Gaming + GR Hable <b>Besuch bei der Gendarmerie</b>	13.8., 10 Uhr Tennishalle Schmidt <b>Schnuppertennis</b>	14.8.	15.8.	16.8.	17.8.
18.8., 14 Uhr Bgm. Pöchhacker <b>Besuch bei den Modell-eisenbahnern</b>	19.8.	20.8., 14 Uhr Kinderferienspiel 2003 <b>Abschlussfest im BAD oder bei SW im HDB</b>	21.8.	22.8.	23.8.	24.8.
25.8.	26.8.	27.8.	28.8.	29.8.	30.8.	31.8.

Den Spielepass bekommen Sie im Gemeindeamt Gaming, bei den Banken und allen teilnehmenden Betrieben!

**Info's gibt's auch unter [www.gaming.at](http://www.gaming.at) !**

## Erfolge der Stockschützen des ASV Kienberg/Gaming

Am 31. Mai 2003 wurde in Gresten die Meisterschaft der Bezirksliga A durchgeführt. Dabei ging die Mannschaft Kienberg/Gaming I mit den Stockschützen Engelbert Fallmann, Franz Punzengruber, Herbert Sonnleitner, Friedrich Dallhammer und Helmut Dallhammer nach 6-stündigen hartem Kampf als klarer Sieger hervor. Die Mannschaft Kienberg/Gaming I hat somit den **Aufstieg in die Gebietsliga West** geschafft.

Die Mannschaften Kienberg/Gaming II und III spielten ebenfalls sehr gut, platzierten sich im Mittelfeld der 15 Mannschaften und schafften somit klar den Klassenerhalt.

Die Meisterschaft der Gebietsliga West fand bereits am 21. und 22. Juni in Amstetten statt, wobei die Mannschaft Kienberg/Gaming I als Aufsteiger den hervorragenden 6. Platz belegte.



Foto: zur Verfügung gestellt

### 5. Juli 2003 HOBBYTURNIER auf der Stocksportanlage in Kienberg

Beginn: 14:00 Uhr, Nenngeld: € 12,--/Mannschaft

1 Mannschaft besteht aus 4 Personen (max. 1 aktiver Spieler)

Nennungen bei: Obmann Franz Punzengruber Tel. 07485/98909

Engelbert Fallmann Tel. 0664/1338833 oder

Gisela Neiß Tel. 0664/5834953

**Preise für jeden Teilnehmer!**

**ALLE sind herzlich zu dem Hobbyturnier eingeladen.**

**Die ASV Stockschützen freuen sich auf Ihren Besuch!**

## Was ist los in Lackenhof???

*Bericht der Ötscher Tourismus GmbH. Lackenhof*

### Sonnwendfeuer am Ötscher

Bei idealen Wetterverhältnissen ging die Sonnwendfeier des Ötscherdorfes Lackenhof am Eibenkogel über die Bühne. Die Veranstalter (*Ötscher Tourismus GmbH, Ötscherdorfhof, Ötscherlift GmbH*) freuten sich über regen Besuch der heimischen Bevölkerung und der Gäste, die gerne den Gratis-Shuttledienst in Anspruch nahmen, um am Fuße des kleinen Ötscher mit der Trachtenkapelle Lackenhof und den Schuhplattlern aus Lunz am See die alljährliche Sonnenwende zu feiern.

Aufgrund der gelungenen Veranstaltung dürfen wir uns schon auf das nächste Jahr freuen.

### Rückblick auf den Winter

Obwohl unser Budget minimal war und trotz eines schneearmen Dezembers, ist es uns gelungen im vergangenen Winter ein Nächtigungsplus von knapp 5% zu erreichen.

Besonders zu Gute kam uns die Auslastung durch das ungarische Reisebüro „Mistral“ im Sporthotel und im Sonnenhof.

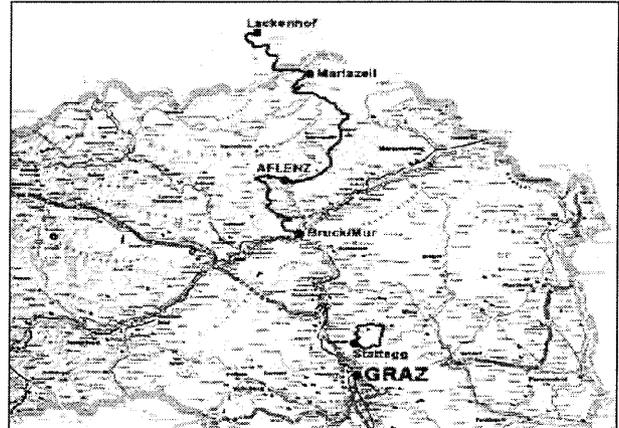
## 5. Int. Alpentour Trophy Graz-Stattegg-Aflenz-Mariazell-Lackenhof

Von 2. bis 6. Juli 2003 findet die 5. Int. Alpentour Trophy (Mountainbike-Rennen) statt. 150 Hobbyradfahrer, 10 Profi Teams und die besten Österreicher wurden eingeladen. **Ziel der Veranstaltung ist nach 205 km und 6500 Höhenmeter (ungefähre Angabe) am 6. Juli Lackenhof/Ötscher.**

Die 4. Etappe startet um 10:00 Uhr in Mariazell.

Die Strecke der 4. Etappe verläuft wie folgt: Mariazell – Erlaufsee – Brunnsteinalm – Feldwiesalm – Schwarzer Ötscher – Lackenhof. Die Fahrer werden zwischen 11:30 Uhr und 14:00 Uhr in Lackenhof erwartet.

	<b>Datum</b>	<b>Start/Ziel</b>	<b>Distanz</b>
<b>Prolog</b>	Mittwoch 2. Juli	Graz – Graz	4 km
<b>1. Etappe</b>	Donnerstag 3. Juli	Stattegg - Stattegg	50 km / 2200 hm
<b>2. Etappe</b>	Freitag 4. Juli	Bruck/Mur - Aflenz	62km / 1.600 hm
<b>3. Etappe</b>	Samstag 5. Juli	Aflenz - Mariazell	61km / 1.900 hm
<b>4. Etappe</b>	<b>Sonntag</b> <b>6. Juli</b>	<b>Mariazell - Lackenhof</b>	<b>45 km / 1.300 hm</b>



### Rahmenprogramm am 6. Juli 2003 in Lackenhof:

**10:00 Uhr – „Kids Bike Race“** Kindermountainbikerennen

Anmeldung vor dem Start

Nenngebühr: € 2,00

In Klassen eingeteilt: U5, U7, U9, U11, U13, U15

**ACHTUNG: Helmpflicht!**

Auch für unseren sportbegeisterten Nachwuchs haben wir ein Radrennen. Von der Stützräder-Klasse bis hin zu den 15-Jährigen umrunden alle Kinder unsere Teichwiese. Auf jeden Teilnehmer wartet eine kleine Belohnung und die Sieger jeder Klasse werden mit einem Pokal sowie einem Überraschungsticket für ein Rapid-Match geehrt. Selbstverständlich ist für die Verpflegung der Starter gesorgt. Musikalische Umrahmung der Veranstaltung mit DJ Max

**19.00 Uhr – Vortrag von Herrn Schönbacher im Gasthof zur Linde über**

**„Das längste und abenteuerlichste Mountainbikerennen der Welt – Crocodile Trophy“**

Dauer ca. 60 min



**Die Gemeindezeitung (ab Ausgabe 1/2002) finden Sie auch unter  
[www.gaming.at](http://www.gaming.at) – der Homepage der Marktgemeinde Gaming!**

## Pinguin-Cup Gaming Volksschulkinder siegten in allen Klassen

Nicht nur die Hauptschüler aus Gaming sind sehr gute Schwimmer, auch **unsere Volksschulkinder sind bezirkswweit im Schwimmen nicht zu schlagen.**

Beim Pinguin-Cup für Volksschulen im Bezirk Scheibbs am 27. Mai in Oberndorf siegten die Volksschüler aus Gaming unter der Betreuung von VOL Veronika Gruber in ALLEN Klassen.

**Die Marktgemeinde Gaming  
gratuliert herzlich zu diesem  
tollen Erfolg.**



### Auszug aus dem Veranstaltungskalender

<b>28. Juni</b> Samstag	<b>Fussball – Gemeindefturnier</b> (Kleinfeld), Beginn 13 Uhr Sportplatz Kienberg	<b>2. August</b> Samstag	<b>„Rekordmeister SK Rapid kommt nach Kienberg“</b> (siehe Extra-Seite)
<b>29. Juni</b> Sonntag	<b>Beach-Volleyballturnier</b> im Freibad Gaming Beginn: 13:30 Uhr  Wanderung <b>ZEIRITZKAMPL</b> mit Alfred Hofecker (NF Gaming), Treffpunkt: 6 Uhr Haus der Begegnung	<b>3. August</b> Sonntag	<b>Schützennachmittag für</b> Einheimische und Gäste ab 14:30 Uhr in der KK-Schießstätte beim Schützenwirt Pöllinger
<b>5. Juli</b> Samstag	<b>Hobbyturnier</b> auf der Stocksportanlage in Kienberg Beginn: 14 Uhr	<b>9. August</b> Samstag	<b>ÖTSCHER-Gipfelmesse</b> um 11 Uhr beim Gipfelkreuz
<b>6. Juli</b> Sonntag	<b>ALPENTOUR-Radrennen</b> Ankunft der Teilnehmer ab 11:00 Uhr in Lackenhof	<b>15. August</b> Freitag	<b>15. Gaming SPARKASSEN- LAUF „Rund um Gaming“ und 7. Lauf zum NÖ Eisenstraßen Cup 2003</b>
<b>17. Juli</b> Donnerstag	<b>Wanderung ADMONTER Kaibling</b> mit Alfred Hofecker (NF Gaming), Treffpunkt 6:00 Uhr Haus der Begegnung	<b>9.-10. August</b> Sa bis So	<b>MARKTFEST in Gaming</b>
<b>19.–20. Juli</b> Samstag bis Sonntag	<b>FEUERWEHRFEST der FF-Brettli</b> , Sa ab 15 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr mit Heiliger Messe	<b>14.-17. August</b> Donnerstag bis Sonntag	<b>XIX. Internationales CHOPIN Festival in der Kartause Gaming</b> Programm folgt in der nächsten Gemeindezeitung
		<b>15. August</b> Freitag	<b>KONZERT unter der Linde</b> in Lackenhof mit der Trachten- kapelle Lackenhof und dem Lunzer Chor; Beginn 19 Uhr

#### Vorankündigung:

#### Herbstfestival in der Kartause Gaming

**5. bis 21. September 2003**

Theaterensemble „die gruppe“ spielt  
Ephraim Kishon „Es war die Lerche“  
jeweils Fr und Sa 19:30 Uhr und So 15 Uhr

**13. September 2003**  
15 Uhr

„gescheiter und heiter – gescheiter heiter“  
Kabarett und anderes mit „GwölbArt“

**20. September 2003**  
15 Uhr

„Legenden des Kabarett“,  
Farkas und Waldbrunn, Pirron und Knapp

„DER REKORDMEISTER SK RAPID  
KOMMT...“



PROMI TOP EVENT 2003 LIVE IN GAMING



Ötscherland  
VS  
RAPID WIEN



Programm:

Spielbeginn Vorspiel: ASV Kienberg/Gaming gegen Scheibbs – 14:30 Uhr

Spielbeginn Hauptspiel: Ötscherlandauswahl gegen Rapid – 17:30 Uhr

Große Tombola

Zeltfest

Hupfburg für Kinder

**Laut Vereinbarung tritt Rapid mit allen Spielern, welche zum Zeitpunkt des Spiels am 2. August dem Kader der Kampfmannschaft angehören, an!**

*Ein Teilerlös dieser Veranstaltung geht zu Gunsten von „Ganz Österreich malt“*

(Behinderte Kinder malen für misshandelte Kinder – eine österreichweite Charityaktion die unter der Patronanz der jeweiligen Landeshauptleute steht)

Nur einige der Aktionspaten von „Ganz Österreich malt“:

Helmut Zilk, Martina Fasslabend, Barbara Stöckl, Michael Konsel, Richard Lugner, Harry Prünster, Christina Lugner, Popstar Tamee Harrison, ORF Wetterlady Isabella Krassnitzer, Ingrid Riegler, Jazz Gitti, Sepp Resnik, Christoph Fälbl .....und viele andere.

Medienvertreter die für das Promi Top Event 2003 eingeladen werden:

**TV- Medien:** ORF Landesstudio, Regionale Sender,

**Print- Medien:** Kronen Zeitung, Kurier, U-Express, Bezirksjournal, Bezirkzeitung, NÖN, Wr. Sport am Montag, Sportwoche, NÖN, u.v.a.

Die Gastgebermannschaft setzt sich aus einer Ötscherlandauswahl zusammen. Sie besteht aus ca. 20 aktiven Kampfmannschaftsspielern umliegender Vereine.

**„Die Ötscherlandauswahl hat noch NIE ein Heimspiel verloren.“**

Jeder einzelne Spieler wird in Zusammenarbeit mit den Niederösterreichischen Nachrichten (NÖN) einzeln vorgestellt. Jeder Spieler vertritt vor allen Medien einen **Aktionspaten** (Sponsor aus der Wirtschaft – Mostviertel!)

Für alle offenen Fragen stehen Ihnen Hr. Herbert Fallmann unter der Tel-Nr.0664/5437510 bzw. 07485/98605 sowie Herr Schwaigerlehner Thomas unter der Tel.Nr. 0664/1624596 bzw. 0699/11683910 zur Verfügung.



Freiwillige Feuerwehr

**BRETTL**



ladet ein zum

# FEUERWEHRFEST

in Brettl am 19. und 20. Juli 2003

## Samstag, 19. Juli

15.00 Uhr Bezirks - Nassübungsvergleich

19.30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit

*Die Lauser*

*aus der Steiermark*

mit Siegerehrung des Nassübungsvergleiches um 20.00 Uhr

Eintritt:  
freiwillige Spende

## Sonntag, 20. Juli

Eintritt:  
freiwillige Spende

10.00 Uhr Hl. Messe mit Feuerwehrkurat Pfarrer N. Burmettler  
unter Mitwirkung eines Bläserquartetts der MV Gaming

anschl. Fröhschoppen mit dem Musikverein Gaming

Leitung: Kapellmeister Rainer Ortner

14.00 Uhr Festausklang mit  
„Kletz und seine Freunde“

**LUFTBURG  
FÜR KINDER!**

GEWINNSPIEL – Bier vom Fass – Seidlbar – Hauerweine – Grillspezialitäten  
Shuttledienst am Samstag ab 19.00 Uhr bis Veranstaltungsende  
Gresten Kirchenplatz – FF-Haus Brettl – Marktplatz Gaming und retour  
Quartfahrten Fa. Wurzenberger – an beiden Tagen zu mieten

Der Reingewinn wird für die Fertigstellung des FF-Hauses verwendet



Gute Unterhaltung wünscht die  
**SPARKASSE GRESTEN**

